

Interpellationvon Roger Liebi (SVP)
und Ruth Anhorn (SVP)

Die fast gleichzeitig notwendige Renovation bzw. Neuerstellung von Sportstadien, Turnhallen, Fussballplätzen usw. in der Stadt Zürich hat, wie die Erörterungen im Gemeinderat und in den Medien aufzeigen, gerade in einer Zeit des knappen Geldes massgebliche finanzielle und infrastrukturelle Probleme zur Folge.

In diesem Zusammenhang bitten die Interpellanten um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Stadien, Turnhallen, Fussballplätze und andere Sportanlagen im Voll- oder Teilbesitz bzw. auf Grundstücken der Stadt Zürich werden in den nächsten 10 Jahren renoviert, umgebaut oder neuerstellt werden müssen und mit welchen Kosten ist dabei zu rechnen (detaillierte Aufstellung)?
2. Welche Prioritäten werden dabei weshalb angewendet?
3. Welche Renovationen, Umbauten oder Neubauten sind bereits fertig geplant was kosten diese, und wann werden sie realisiert (detaillierte Aufstellung)?
4. Welche Rückstellungen wurden für die oben erwähnten Arbeiten gebildet und auf welchem Konto sind diese verbucht?
5. Welches Konzept besteht für den Sportstätten und -hallenbau in der Stadt Zürich für die nächsten 10 Jahre?
6. Wer hat dieses Konzept mit wem erörtert?
7. Wie und auf welcher hierarchischen oder funktionalen Stufe werden die betroffenen Vereine und Schulen im einzelnen in die Planungen involviert?
8. Auf welchen Grundlagen und Annahmen basiert dieses Konzept?
9. Sollte kein Konzept existieren, weshalb nicht?

